

# **"Augen auf bei der Berufs-/Fächerwahl!" - Frustbeitrag der anderen Art**

**Beitrag von „Antimon“ vom 22. September 2023 23:08**

Berechtigte Frage. Bildnerisches Gestalten (aka Kunst) und Musik sind Wahlpflichtfächer, die SuS wählen entweder oder. BG wird viel häufiger gewählt, die Lerngruppen sind also schon mal viel grösser. Aus der Schülerperspektive ist es sicher einfacher, im BG auf eine genügende Note zu kommen als in der Musik, aber aus der Lehrpersonenperspektive hat BG ebenso sicher den erheblich grösseren Materialaufwand. Auch die Bewertung der Schülerarbeiten ist im BG aufwändiger, zumal im Schwerpunktfach eben auch schriftliche Prüfungen geschrieben werden. Und BG hat auch keinerlei Entlastungsstunden. Es ist schon recht offensichtlich, dass die Verteilung der Pflichtlektionen hier nicht angemessen ist.

Sport zählt am Gymnasium nicht als Zeugnisnote, das meint "nicht promotionsrelevant". Es ist vollkommen egal, ob da eine 1 oder eine 6 steht, das interessiert einfach niemanden. An der FMS zählt Sport, da muss man aber wissen, dass die Note überhaupt nur für ein Berufsfeld irgendwie wichtig ist (kompliziert ... systemspezifisch). Sport wird hier wirklich nur als Ausgleich zum sonstigen Unterricht verstanden. Man geht halt auf die Wiese, um sich ne Runde zu zerstören. Von mir aus könnte das anders sein und dann wäre von mir aus auch eine Anpassung des Pflichtpensums für die Sportler angemessen. Aber das ist ein ewiges Streitthema.